

BESCHLUSS

des Bewertungsausschusses nach § 87 Abs. 1 Satz 1 SGB V in seiner 449. Sitzung (schriftliche Beschlussfassung)

Teil A

zur Änderung des Einheitlichen Bewertungsmaßstabes (EBM)

mit Wirkung vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2021

1. Aufnahme einer Nr. 7 in den Abschnitt 1.4 EBM

7. Die Gebührenordnungsposition 01451 ist zeitlich befristet vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2021.

2. Aufnahme einer Leistung nach der Gebührenordnungsposition 01451 in den Abschnitt 1.4 EBM

01451 Anschubförderung für Videosprechstunden gemäß Anlage 31b zum Bundesmantelvertrag-Ärzte (BMV-Ä) im Rahmen der Betreuung von Patienten in der haus-/fachärztlichen Versorgung,

je Arzt-Patienten-Kontakt im Rahmen einer Videosprechstunde

92 Punkte

Für die Gebührenordnungsposition 01451 wird ein Punktzahlvolumen je Praxis gebildet, aus dem alle gemäß der Gebührenordnungsposition 01451 durchgeführten Leistungen im Quartal zu vergüten sind. Der Höchstwert für die Gebührenordnungsposition 01451 beträgt insgesamt je Praxis 4.620 Punkte im Quartal.

Die Gebührenordnungsposition 01451 wird der Praxis durch die zuständige Kassenärztliche Vereinigung je durchgeführter Videosprechstunde bis zum Höchstwert

*zugesetzt, sofern die Praxis mindestens 15
Videosprechstunden gemäß der
Gebührenordnungsposition 01450 im Quartal
durchgeführt hat.*

- 3. Aufnahme der Gebührenordnungsposition 01451 in die Präambeln 3.1 Nr. 3, 4.1 Nr. 5, 5.1 Nr. 3, 6.1 Nr. 2, 7.1 Nr. 4, 8.1 Nr. 4, 9.1 Nr. 2, 10.1 Nr. 3, 13.1 Nr. 6, 14.1 Nr. 2, 15.1 Nr. 2, 16.1 Nr. 3, 18.1 Nr. 2, 20.1 Nr. 2, 21.1 Nr. 3, 22.1 Nr. 2, 23.1 Nr. 2 und Nr. 5, 25.1 Nr. 2, 26.1 Nr. 2, 27.1 Nr. 4, 31.2.1 Nr. 8 und 36.2.1 Nr. 4**

Teil B

zu Empfehlungen gemäß § 87a Abs. 5 Satz 1 Nr. 3 SGB V bzw. § 87a Abs. 5 Satz 7 i. V. m. § 87a Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 SGB V im Zusammenhang mit der Aufnahme der Gebührenordnungsposition 01451 in den Einheitlichen Bewertungsmaßstab (EBM)

mit Wirkung vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2021

Der Bewertungsausschuss gibt im Zusammenhang mit der zeitlich befristeten Aufnahme der Gebührenordnungsposition 01451 zum 1. Oktober 2019 in den Einheitlichen Bewertungsmaßstab (EBM) folgende Empfehlung gemäß § 87a Abs. 5 Satz 1 Nr. 3 SGB V bzw. § 87a Abs. 5 Satz 7 i. V. m. § 87a Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 SGB V ab:

1. Die Leistung nach der Gebührenordnungsposition 01451 wird zeitlich befristet, vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2021, in den EBM aufgenommen.
2. Die Aufnahme der Leistung nach der Gebührenordnungsposition 01451 führt nicht zu Einsparungen bei anderen Leistungen (Substitution).
3. Die Vergütung der Leistung nach der Gebührenordnungsposition 01451 erfolgt außerhalb der morbiditätsbedingten Gesamtvergütungen.